

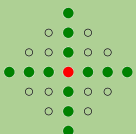
GEMEINDEBOTE

DER EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDEN NEUKIRCHEN-
LAUTERBACH und GABLENZ-LAUENHAIN

März 2022

Inhalt:

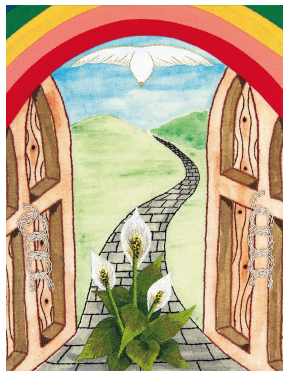
- Seite 2
Andacht
- Seite 6
Kinderseite
- Seite 7
Weltgebetstag



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens



Liebe
Gemeinde,
immer am
1. Freitag im
März feiern
Frauen (und
Männer) in der
ganzen Welt
gemeinsam
den Weltge-
betstag der
Frauen (WGT).



Dazu erarbeiten in jedem Jahr Frauen einen Vorschlag für den Gottesdienst. Jedes Jahr kommt die Vorlage dazu aus einem anderen Land. Dieser Gottesdienst wird dann einmal über alle Kontinente so gehalten, wie vorge schlagen. Dabei nehmen wir aneinander Anteil. Wir erfahren, fernab der bunten Reisekataloge, wie diese Menschen leben, was sie bewegt, welche Freuden und Sorgen sie haben. Und wir erfahren von ihrem Glauben!

In diesem Jahr sind es Frauen aus England, Wales und Nordirland, die das Heft vorbereitet haben. Sie haben ihren Gedanken den Titel: „Zukunftsplan: Hoffnung“ gegeben. Ich finde das sehr bemerkenswert, denn wir erinnern uns, dass diese Länder zwar alle auf den britischen Inseln liegen, aber es gibt sehr besondere Spannungen, Glaubenskriege und terroristische Anschläge zwischen den Volksgruppen. Es ist Ziel der Frauen zu zeigen, dass sich solcher Streit überwinden lässt! Und sie haben dazu nicht nur ein Wort aus dem Buch des Propheten Jeremia gewählt, sondern auch ein schönes Bild, welches wir an diesem Abend mit nach Hause nehmen dürfen. Eine große Türe, die unter einem Regenbogen geöffnet ist, gibt den Blick frei in Rich-

tung Horizont und Weite. Unsere Blicke bleiben aber zuerst an der Türe hängen. Mitten auf dem Weg wächst eine Blume. Sie ist genauso angeordnet, dass sie zerstört würde, wenn man die Türe schließt. Um der Blume willen muss die Türe offenbleiben. An beiden Seiten der Türe finden sich Ketten. Man sieht, dass sie zerrissen wurden. Mächtige Kräfte müssen da gewirkt haben. Erst jetzt erkennt man über dem in die Weite führenden Weg die angedeutete Taube.

Das Symbol des Heiligen Geistes und des Friedens Gottes. Ich verstehe es so, dass der Geist Gottes jene Kraft war, die die Ketten der Türe gesprengt hat. Der den Weg in die Weite und in die Zukunft eröffnet! Der Geist Gottes ist auch die Garantie, dass diese Türe nie wieder zugehen kann. Das die kleine Blume Hoffnung weiter wachsen kann. Solche Sehnsucht nach Freiheit und nach Frieden und nach Zukunft steckt doch auch in einem jeden von uns. In diesen Wochen schauen wir mit großer Sorge auf die sich verschärfenden Konflikte unserer Welt. Mit ihren Worten und ihrem Bild laden uns diese Frauen ein, Gott um seinen befreienden und Frieden schenkenden Geist auch für unser Leben zu bitten. An dem Weltgebetstag beten wir mit ihnen um diesen befreienden Geist Gottes für alle Menschen in der Welt. Das Gebet und das darin enthaltene Gotteslob wandert mit dem Lauf der Sonne einmal rund um die Welt. Wir wollen für diese Fürbitte anderer danken und für diese fürbittend zu Gott kommen. An diesem Weltgebetstag und immer wieder neu. Die Verbundenheit im Gebet stärke unseren Glauben und unsere Hoffnung!
Ihr Pfarrer J. Escher

Wir nehmen auf in unsere Fürbitte



christlich bestattet wurden:
- in Neukirchen

- in Lauenhain

in Neukirchen wurden beigesetzt:

Geburtstag
feiern im März:
- in Neukirchen



Wir veröffentlichen im Gemeindebrief die Geburtstage ab dem 70. Lebensjahr. Wer dies nicht möchte, kann dieser Verfahrensweise schriftlich oder zu den Öffnungszeiten im Pfarramt Neukirchen widersprechen, spätestens bis zum 10. des Vormonats.



Unsere Gottesdienste



**Kirche
Neukirchen**



**Kirche
Lauterbach**

2. März		Aschermittwoch	
19.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst St. Laurentiuskirche Crimmitschau			
6. März		Invokavit	
		10.15 Uhr Gottesdienst Sup.i.R. Dittrich	
13. März		Reminiscere	
10.15 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag Heidrun Pilz			
20. März		Okuli	
		10.15 Uhr Gottesdienst Prädikant Dieter Kirmse	
27. März		Lätare	
15.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Prädikant Dieter Kirmse			
3. April		Judika	
		10.15 Uhr Gottesdienst	

Dankopfer: 13.3. Kirchentagsarbeit in Sachsen, Erwachsenenbildung, 27.3. Lutherischer Weltdienst, die Dankopfer der übrigen Sonntage sind für die eigene Gemeinde bestimmt



Kinderkreis

Der Mini-Maxi-Kreis in Lauterbach startet für alle Kinder wieder regelmäßig sonntags aller 2 Wochen im alten Pfarrhaus Lauterbach. Los geht's am Sonntag, den 13. sowie 27. März um 10.15 Uhr. Alle Kinder sind herzlich willkommen!



Unsere Gottesdienste



Kirche Gablenz	Kirche Lauenhain
2. März Aschermittwoch	
19.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst St. Laurentiuskirche Crimmitschau	
6. März Invokavit	
	10.15 Uhr Familiengottesdienst Torsten Hoßbach
13. März Reminiscere	
Einladung zum Oase-Gottesdienst 10.15 Uhr St. Johanniskirche Crimmitschau	
20. März Okuli	
10.15 Uhr Gottesdienst Pf.i.R. Pilz	
27. März Lätare	
	10.15 Uhr Gottesdienst Ralf Gotter
3. April Judika	
	10.15 Uhr Gottesdienst Pf.i.E. Lohse



Jugend regional - Angebote des Jugendpfarramtes Zwickau

- 4. - 6. März im Rüstzeitheim Lauenhain
YouGo!-Rüstzeit, für alle, die sich in der Jugendarbeit einbringen wollen
- 27. März YouGo! Um 17.00 Uhr Jugendgottesdienst in der Lutherkirche Zwickau
- 1. - 3. April + 13.-20.8. im Rüstzeitheim Lauenhain - Vorbereitung der Filmrüstzeit vom in Dänemark, dort soll ein Film/eine Miniserie gedreht werden.
Werde Teil der Crew! Infos: www.jupfa-zwickau.de



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

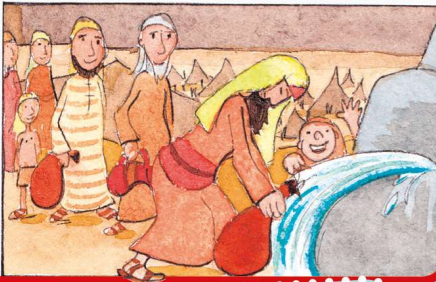


Wasser ist Leben

Mose zieht mit den Israeliten durch die trockene Wüste. Sie zweifeln an Gott. Mose macht sich Sorgen. Sie dürfen nicht verdursten! Er betet zu Gott: „Herr, was kann ich tun?“ Gott sagt: „Schlage mit deinem Stab an diesen Felsen.“ Mose befolgt Gottes Rat: Plötzlich sprudelt frisches Wasser aus dem Stein! Mose und die Israeliten sind überglücklich. Sie freuen sich über das Wasser und die Liebe Gottes.



2. Buch Mose 15, 22-27 und 17, 1-7



Was ist flüssiger als Wasser?
Die Hausaufgaben, die sind überflüssiger

Freude auf dem Fensterbrett

Setze einige Narzissenzwiebeln mit der Spitze nach oben in eine mit Steinen gefüllte Schale. Fülle die Schale bis zur Unterseite der Zwiebeln mit Wasser. Stell die Schale für zwei Wochen an einen kühlen und dunklen Ort. Wenn sich zarte weiße Wurzeln bilden, stell die Schale auf ein sonniges Fensterbrett. Bald erlebst du dein blühendes Wunder!



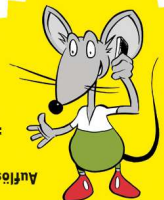
M	I	T	B	O	C	E	T	E	R
S	C	H	O	K	O	L	A	D	E
K	I	L	N	U	L	I	N	Z	I
H	E	A	B	C	A	M	A	U	S
S	O	D	O	H	R	O	G	C	O
C	L	F	N	E	L	S	I	K	E
H	F	E	R	N	S	E	H	E	N
I	P	U	D	D	I	N	G	R	I

Rätsel: Finde die zehn Dinge, auf die du in der Fastenzeit verzichten kannst.

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
 Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
 Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Aufklärung: waagrecht: Schokolate, Fernsehen, Pudding; senkrecht: Bonbon, Kuchen, Cola, Zucker, Eis, Limo, Reis



Veranstaltungen zum Weltgebetstag

- Gottesdienst am Freitag, den 4.3. um 19.30 Uhr in Lauenhain

- Gottesdienst am Sonntag, den 13.3. um 10.15 Uhr in der Kirche Neukirchen jeweils vorbereitet von Frauen aus England, Wales und Nordirland

„Zukunftsplan: Hoffnung“ heißt das Motto mit dem Bibeltext aus Jeremia: *„Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden ...“*

Jedes der drei Länder des Vereinigten Königreichs hat seinen eigenen Charakter: England ist der größte und am dichtesten besiedelte Teil des Königreichs. Seine Hauptstadt London ist wirtschaftliches Zentrum sowie interna-



Weltgebetstag



England, Wales
und Nordirland

2022

Zukunftsplan: Hoffnung

tionale Szenemetropole für Mode und Musik. Die Waliserinnen und Waliser sind stolze Menschen, die sich ihre keltische Sprache und Identität bewahrt haben. Von der Schließung der Kohleminen in den 1980er Jahren hat sich Wales wirtschaftlich bisher nicht erholt. Grüne Wiesen, unberührte Moorlandschaften, steile Klippen und einsame Buchten sind typisch für Nordirland. Jahrzehntelange gewaltsame Konflikte zwischen den protestantischen Unionisten und den katholischen Republikanern haben bis heute tiefe Wunden hinterlassen.



Fastenaktion

Üben! 7 Wochen ohne Stillstand

überdenken. Viele verzichten zum Beispiel auf Alkohol, Nikotin, Süßigkeiten oder Bequemlichkeiten wie Fernsehen. Die Fastenzeit bezieht sich auf Jesu Fasten vierzig Tage in der Wüste. Er wollte sich darüber klar werden, ob er dem Weg Gottes folgen könne oder wolle. Wo Verzicht ist, wird auch

Herzliche Einladung, die Passionszeit ab dem 2. März bewusst zu erleben. Die Aktion „7 Wochen ohne“ lädt Menschen ein, Alltagsgewohnheiten zu

Platz für Neues, für andere Sichtweisen. Dieser Fastenkalender gibt anhand von Bibeltexten Anregungen, auch Neues auszuprobieren.



Adressen und Öffnungszeiten

Internet: KircheNeukirchen.de
Pfarramts- und Friedhofsverwaltung
Pestalozzistr. 32, 08459 Neukirchen
Elke Franke, Tel. 03762 2470
Fax 03762 9429989
e-mail: elke.franke@evlks.de
Dienstag 9 - 12, 14 - 17 Uhr,
Donnerstag 9 - 12 Uhr

Vakanzvertreter
Pfarrer Joachim Escher
Pfarrberg 3, 08428 Langenbernsdorf
Tel. 03761 2577
e-mail: joachim.escher@evlks.de

Kontonummern

Konto für alle Gemeinden:
Kassenverwaltung Zwickau
IBAN DE39 3506 0190 1665 0090 56
BIC GENODED1DKD, Verw.zweck

Nur Kirchgeld Neukirchen-Lauterbach:
Kirchgemeinde Neukirchen
IBAN DE76 3506 0190 1699 1000 10
BIC GENODED1DKD, Kirchgeld Nr.

Nur Kirchgeld Gablenz-Lauenhain:
Kirchgemeindevorband Crimmitschau
BIC COBADEFFXXX
IBAN DE40 8704 0000 0741 7249 01
Kirchgeld Nr.

Impressum:

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchgemeinden Neukirchen-Lauterbach und Gablenz-Lauenhain, Pestalozzistr. 32, 08459 Neukirchen
V.i.S.d.P.: Pfarrer Joachim Escher, Langenbernsdorf, Pfarrberg 3, Redaktionsschluss 10.02.2022,
Redaktion und Layout: Elke Franke, Fotos: S. 1 Weltgebetstag, S.3 factum adp in Pfarrbriefservice.de, S.6 Benjamin, S.8 Mester
Druck: Werbemanufaktur Werdau GmbH, Auflage 900 Stück, erscheint monatlich, Redaktionsschluss nächste Ausgabe 10.03.2022